

## Amtlicher Teil

**Nr. 909** Stellenausschreibung, Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

**Nr. 910** Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Leiters/einer Leiterin bei der Landesmusikschule Kematen

**Nr. 911** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

**Nr. 912** Verordnung des Landeshauptmannes vom 10. September 2009 über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen in Innsbruck anlässlich des „Landesfestumzuges 2009“ am 20. September 2009

**Nr. 913** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

**Nr. 914** Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes einer Änderung des Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Hainzenberg

**Nr. 915** Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hainzenberg

**Nr. 916** Verlautbarung über die Änderung der Geschäftsordnung des unabhängigen Verwaltungssenates in Tirol

**Nr. 917** Offenes Verfahren: Lieferung von flüssigen Brennstoffen für Landesobjekte im Bezirk Innsbruck-Stadt

**Nr. 918** Offenes Verfahren: Betriebs- und sicherheitstechnische Ausrüstung für den Tunnel Achseljoch und den Tunnel Wannbach im Zuge der B 179 Fernpassstraße

**Nr. 919** Offenes Verfahren: Generalunternehmerleistungen für die Errichtung einer Passivhauswohnanlage in Wattens

**Nr. 920** Offenes Verfahren: Terrazzoarbeiten für den Neubau eines Pflegeheimes in Imst

**Nr. 921** Offenes Verfahren: Asphaltarbeiten für den Neubau eines Pflegeheimes in Imst

**Nr. 922** Offenes Verfahren: Sanierung der Gschnitztalbrücke im Zuge der A 13 Brenner Autobahn

**Nr. 923** Offenes Verfahren: Innenausbauarbeiten für den Umbau und die Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring

**Nr. 924** Offenes Verfahren: Tischlerarbeiten für den Umbau und die Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring

**Nr. 925** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen sowie Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen für ein Bauvorhaben der „Neuen Heimat Tirol“ in Zirl

**Nr. 926** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Elektroinstallationen sowie Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen für ein Bauvorhaben der „Neuen Heimat Tirol“ in Wörgl

**Nr. 927** Offenes Verfahren: Vertikale Webportale für die Tirol Werbung GmbH

**Nr. 928** Verhandlungsverfahren: Lieferung eines Echokardiographiegerätes mit TEE-Sonde und 3D-Live-Technik für die TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 909 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-2016/1537

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

Die Landesregierung schreibt gemäß § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die Leiterstellen an den nachstehend angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

Bezirk Imst:	Volksschule Hermann Gmeiner Volksschule Umhausen
Bezirk Innsbruck-Land:	Polytechnische Schule Stubai
Bezirk Kufstein:	Volksschule Söll
Bezirk Landeck:	Hauptschule Pfunds
Bezirk Reutte:	Volksschule Tannheim

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Lehramtsprüfung für die betreffende Schulart,
- pädagogische Kompetenz,
- Organisationstalent,
- Kommunikationsfähigkeit,
- Eignung zur Führung von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern,
- Kooperationsbereitschaft,
- Konfliktfähigkeit,

- Kreativität,
- Fortbildungswille,
- EDV-Kenntnisse und administrative Erfahrungen.

Gemäß § 26a Abs. 2 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 sind Ernennungen zu Schulleiterinnen/Schulleitern zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiterin/Schulleiter und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei den Bezirkshauptmannschaften bzw. beim Stadtmagistrat) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Aufgrund der Bestimmung des § 2 Abs. 3 des Landesvertragslehrergesetzes 1966 sind seit 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrerinnen/Landesvertragslehrern zulässig.

Als Ausschreibungstag gilt der 16. September 2009.

Die Bewerbungsfrist endet am 14. Oktober 2009.

Innsbruck, 1. September 2009

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 910 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-M0307/64

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung der Stelle des Leiters/der Leiterin an der Landesmusikschule Kematen

An der Landesmusikschule Kematen ist die Stelle eines Leiters/einer Leiterin neu zu besetzen.

In der Landesmusikschule Kematen unterrichten ca. 20 Lehrkräfte ca. 340 Schüler.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- abgeschlossenes IGP-Studium an einem Konservatorium oder abgeschlossene Studien, die die Ernennungserfordernisse für eine Entlohnungsgruppe I2a2 nach den derzeit geltenden dienst- und besoldungsrechtlichen Richtlinien für Landesmusikschullehrer in Tirol erfüllen,
- mehrjährige Unterrichtspraxis als Musikschullehrer/in,
- Führungs- und Organisationsfähigkeiten,
- Kommunikationsfähigkeiten.

Bewerbungen sind spätestens bis 30. September 2009 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Bildung, 6020 Innsbruck, Heiliggeiststraße 7–9, einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 24. August 2009

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 911 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken  
Innsbruck • Personalabteilung I

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin gelangt frühestens ab 15. Oktober 2009, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 30. September 2009 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

**Nähere Auskünfte:** Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: [peter.meyer@tilak.at](mailto:peter.meyer@tilak.at)

**Ausschreibungsnummer:** 00000546; **Vakanz:** 30001497.  
Innsbruck, 7. September 2009

Nr. 912

### VERORDNUNG

#### des Landeshauptmannes vom 10. September 2009 über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen in Innsbruck anlässlich des „Landesfestumzuges 2009“ am 20. September 2009

Aufgrund des § 5 Abs. 2 und 3 des Öffnungszeitengesetzes 2003, BGBl. I Nr. 48, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 62/2007, wird verordnet:

§ 1

#### Öffnungszeiten

(1) Am 20. September 2009 dürfen in der Landeshauptstadt Innsbruck in der Innenstadt (begrenzt im Nordwesten durch den Inn sowie die Karl-Kapferer-Straße, Siebererstraße, Ing.-Etzel-Straße, Brunecker Straße, Hauptbahnhof, Salurner Straße, Maximilianstraße, Bürgerstraße, Anichstraße bis zur Universitätsbrücke) anlässlich des „Landesfestumzuges 2009“ die Verkaufsstellen jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr offen gehalten werden.

(2) Für die gemäß Abs. 1 zulässigen Verkaufstätigkeiten und alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten zur Betreuung von Kunden dürfen unbeschadet weitergehender Ausnahmen nach arbeitsruherechtlichen Bestimmungen Arbeitnehmer mit Ausnahme von jugendlichen Arbeitnehmern im Sinn des Bundesgesetzes über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen 1987, BGBl. Nr. 599, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 88/2008, innerhalb der jeweils festgesetzten Öffnungszeiten beschäftigt werden. Darüber hinaus dürfen sie für Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den zugelassenen Arbeiten stehen und ohne die diese nicht durchführbar wären, soweit diese nicht vor oder nach der Wochenend- und Feiertagsruhe vorgenommen werden können, höchstens eine weitere Stunde beschäftigt werden.

(3) Rechte zur Ausübung von Verkaufstätigkeiten und zur Beschäftigung von Arbeitnehmern nach den §§ 4 bis 7 der Tiroler Öffnungszeitenverordnung 2008 bleiben unberührt.

§ 2

#### Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Tag der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: Platter

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 913 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/397

### VERORDNUNG

#### des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

#### frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Wickie und die starken Männer“

(Constantin Film Holding GmbH., 2.399 Laufmeter);

#### frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Taking Woodstock“

(Constantin Film Holding GmbH., 3.327 Laufmeter);

#### frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„LOL“ (Luna Film, 2.816 Laufmeter);

„Der Fall des Lemming“ (ThimFilm GmbH, 2.634 Laufmeter).

Innsbruck, 7. September 2009

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 914 • Gemeinde Hainzenberg

### KUNDMACHUNG

#### über die Auflegung des Entwurfes einer Änderung des Raumordnungskonzeptes (Sonderfläche Beherbergungsbetrieb Unterberg)

In der Gemeinderatssitzung am 27. August 2009 hat der Gemeinderat zu Tagesordnungspunkt 3 folgenden Beschluss gefasst:

### **Auflegungsbeschluss zur Änderung des Raumordnungskonzeptes für Großhotel Unterberg**

Der Gemeinderat von Hainzenberg beschließt, den vom Ingenieurkonsulenten für Raumordnung und Raumplanung Dipl.-Ing. Andreas Lotz erstellten Entwurf über die Änderung des Raumordnungskonzeptes vom 26. August 2009, nach § 64 Abs. 1 und 3 sowie § 68 Abs. 1 und 2 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, i. V. m. § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, ab 17. September 2009 durch sechs Wochen hindurch im Gemeindeamt Hainzenberg während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt eine Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

#### **Die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes sieht vor:**

Ausweisung einer land- und forstwirtschaftlichen Freihaltefläche (FL) im Bereich der Parzellen Gp. 248/6, 248/7, 248/8, 248/9, 248/12, 248/13, 248/14, 248/15, 248/16, 244/1 und 248/1 KG Hainzenberg.

Ausweisung eines baulichen Entwicklungsbereiches für vorwiegend Sonderflächennutzung auf Teilflächen der Parzellen 247 und 248/1 KG Hainzenberg mit der Indexziffer T 55, der Zeitstufe Z 1 und der Dichtestufe D 3.

#### **Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Hainzenberg mit der das örtliche Raumordnungskonzept geändert wird:**

Aufgrund des § 32 Abs. 2 lit. b des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001 – TROG 2001, LGBl. Nr. 93, i. d. g. F., wird verordnet:

#### **Artikel I**

In der erweiterten Legende zu Anlage A (Pläne zur räumlichen Entwicklung von Hainzenberg) der Verordnung des Gemeinderates vom 20. Juli 2001, womit das örtliche Raumordnungskonzept erlassen wurde, wird der durch die Stempel lokalisierte Bereich wie folgt geändert:

Die Festlegung T/13 hat zu lauten:

Der mit diesem Stempel bezeichnete Bereich mit Kiosk, Schaukäserei und Parkplatz ist als entsprechende Sonderfläche nach § 43 TROG auszuweisen. Der Bereich Tischlerei kann im Übergang zwischen Kiosk und Beherbergungsgroßbetrieb als Tourismusgebiet oder Sonderfläche nach § 48 TROG (Beherbergungsgroßbetrieb) gewidmet werden.

Die Festlegung T/55 hat zu lauten:

Dieser Bereich dient der Neuerrichtung eines Hotelbetriebes. Dafür ist ausschließlich eine Widmung als entsprechende Sonderfläche nach § 48 TROG (Beherbergungsgroßbetrieb) festzulegen.

Gleichzeitig mit der Änderung des Flächenwidmungsplanes und/oder der Erlassung eines Bebauungsplanes sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- 1) Rechtliche und finanzielle Absicherung der erforderlichen Infrastruktur.
- 2) Rechtlich und finanziell sichergestellte Zufahrt von der Bundesstraße und Errichtung der Zufahrt vor Baubeginn des Hotels.
- 3) Vorlage eines schlüssigen Betreiber- und Betriebskonzeptes vor der Umwidmung (Präsentation im Gemeinderat).
- 4) Konzept über die Unterbringung des Personals inkl. Zusage der Meldepflicht und der Entrichtung der Kommunalsteuer.
- 5) Vorlage einer schriftlichen Zustimmung des Grundeigentümers für die raumordnungsrechtlichen Verfahren.
- 6) Die Zufahrt darf ausschließlich von Süden aus erfolgen und keinesfalls von Norden her (Wohngebiet).

7) Sollten Immissionen durch die bestehende Tischlerei entstehen, muss der Hotelbetreiber Maßnahmen auf eigene Kosten nach seinen Möglichkeiten dagegen vorsehen.

8) Der bestehende Fußweg muss als Öffentliches Gut erhalten bleiben.

9) Die Zustimmung des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abteilung Raumordnung, muss vor dem Umwidmungsbeschluss vorliegen.

10) Ein zeitlicher Ablaufplan aus dem hervorgeht, wie die Baufortschritte sein sollen, ist beizubringen.

11) Im Fall einer geringfügigen Überschreitung der Nordostgrenze des Planungsbereiches mittels Sonderflächenwidmung im Randbereich der Waldparzelle 251/1 muss eine positive Stellungnahme der Bezirksforstinspektion und der Abteilung Wildbach- und Lawinenverbauung des forsttechnischen Dienstes vorgelegt werden.

12) Die Erstellung eines Bebauungsplanes ist zwingend erforderlich.

Die Festlegung S/56 entfällt.

#### **Artikel II**

Diese Verordnung tritt gemäß § 68 Abs. 1 in Verbindung mit § 67 Abs. 1 TROG 2001 mit dem Ablauf des letzten Tages der Kundmachungsfrist in Kraft.

**Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit:** Gemeindeamt Hainzenberg, Dörfel 360, 6278 Hainzenberg, Montag bis Donnerstag von 7.45 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.45 Uhr bis 12 Uhr.

Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 17. September 2009 bis einschließlich 29. Oktober 2009.

Die maßgeblichen Unterlagen – Pläne und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden im Gemeindeamt Hainzenberg zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at> einzu- sehen.

Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Hainzenberg, 8. September 2009

*Der Bürgermeister: Georg Wartelsteiner*

Nr. 915 • Gemeinde Hainzenberg

### **KUNDMACHUNG über die Auflegung des Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes (Sonderfläche Beherbergungsbetrieb Unterberg)**

In der Gemeinderatssitzung am 27. August 2009 hat der Gemeinderat zu Tagesordnungspunkt 4 folgenden Beschluss gefasst:

#### **Auflegungsbeschluss zur Änderung des Flächenwidmungsplanes für Großhotel Unterberg**

Der Gemeinderat von Hainzenberg beschließt, den vom Ingenieurkonsulenten für Raumordnung und Raumplanung Dipl.-Ing. Andreas Lotz erstellten Entwurf über die gegenständliche Änderung des Flächenwidmungsplanes vom 26. August 2009 nach § 64 Abs. 1 und 3 sowie § 68 Abs. 1 und 2 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, i. V. m. § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, ab 17. September 2009 durch sechs Wochen hindurch im Gemeindeamt Hainzenberg während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt eine Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

**Der Entwurf sieht folgende Umwidmungen vor:**

1) Umwidmung einer Fläche von 11.983 m<sup>2</sup> aus Teilflächen der Parzellen Gp. 244/2, 247, 248/1 und 251/1 KG Hainzenberg von derzeit Tourismusgebiet (T) bzw. Freiland (FL) in Sonderfläche Beherbergungs-großbetrieb (SB-1) mit einer zulässigen Höchstzahl von 300 Betten und 150 Beherbergungsräumen gemäß § 48 des TROG 2006.

2) Umwidmung einer Fläche von 1.035 m<sup>2</sup> aus Teilflächen der Parzellen Gp. 244/1 und 248/1 KG Hainzenberg von derzeit Tourismusgebiet (T) in Sonderfläche „Parkplatz“ (SP) gemäß § 43 Abs. 1 lit. a des TROG 2006.

3) Umwidmung einer Fläche von 1.153 m<sup>2</sup> aus Teilflächen der Parzellen Gp. 244/1 und 248/1 KG Hainzenberg von derzeit Tourismusgebiet (T) in Freiland (FL) gemäß § 41 Abs. 1 des TROG 2006.

4) Umwidmung der Parzellen Gp. 248/6, 248/7, 248/8, 248/9, 248/10, 248/11, 248/12, 248/13, 248/14, 248/15 und 248/16 bzw. von Teilflächen der Parzelle Gp. 248/1 KG Hainzenberg mit einer Fläche von 6.887 m<sup>2</sup> aus derzeit Wohngebiet (W) bzw. Verkehrsfläche der Gemeinde (VO) in Freiland (FL) gemäß § 41 Abs. 1 des TROG 2006.

Angemerkt wird dazu, dass umgehend nach Rechtskraft der Rückwidmung ein Vermessungsbüro zu beauftragen ist, die Parzellen Gp. 248/6, 248/7, 248/8, 248/9, 248/10, 248/11, 248/12, 248/13, 248/14, 248/15 und 248/16 wieder zu löschen.

**Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit:** Gemeindeamt Hainzenberg, Sekretariat, Dörf 360, 6278 Hainzenberg, Montag bis Donnerstag von 7.45 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.45 Uhr bis 12 Uhr.

Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 17. September 2009 bis einschließlich 29. Oktober 2009.

Die maßgeblichen Unterlagen – Pläne und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden im Gemeindeamt Hainzenberg zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.hainzenberg.tirol.gv.at> einzusehen.

Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben. Die schriftliche Stellungnahme ist an die Gemeinde Hainzenberg, Dörf 360, 6278 Hainzenberg, zu richten.

Hainzenberg, 8. September 2009

Der Bürgermeister: Georg Wartelsteiner

Nr. 916 • Unabhängiger Verwaltungssenat in Tirol • GZl. 2009/51-1

**VERLAUTBARUNG  
über die Änderung der Geschäftsordnung  
des unabhängigen Verwaltungssenates in Tirol**

Die Vollversammlung des unabhängigen Verwaltungssenates in Tirol hat am 8. September 2009 gemäß den §§ 8 und 13 des Gesetzes vom 15. Oktober 1990 über den unabhängigen Verwaltungssenat in Tirol, LGBl. Nr. 74/1990, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 52/2007, folgende Änderung der Geschäftsordnung beschlossen:

**Artikel I**

§ 1 Abs. 2 hat wie folgt zu lauten:

„Wird die Vollversammlung zur Beschlussfassung über die Geschäftsordnung oder den Tätigkeitsbericht einberufen, so hat ihr der Vorsitzende als Grundlage für die Beratung einen Beschlussskizzenentwurf gleichzeitig mit der Einladung vorzulegen.“

§ 5 Abs. 3 hat wie folgt zu lauten:

„Die schriftliche Ausarbeitung einer von der Kammer beschlossenen Entscheidung obliegt jenem Kammermitglied, dem der Akt bei der Bewertung zugerechnet wurde, wenn die Entscheidung seinem Stimmverhalten entspricht; sonst jenem Kammermitglied, dessen Antrag nach der Beratung zum Beschluss erhoben worden ist.“

**Artikel II**

Diese Änderung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Innsbruck, 8. September 2009

Der Vorsitzende des unabhängigen

Verwaltungssenates in Tirol:

Dr. Christoph Purtscher

Nr. 917 • Amt der Tiroler Landesregierung • LV-A-19/5343

**OFFENES VERFAHREN  
im Unterschwellenbereich  
Lieferung von flüssigen Brennstoffen  
für Landesobjekte im Gebietslos 1 –  
Bezirk Innsbruck-Stadt**

**Auftraggeber:** Land Tirol.

**Ausschreibende Stelle:** Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3.

**Nähere Auskünfte:** Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, Frau Christine Lechner, Tel. 0043/(0)512/508-2304, Fax 0043/(0)512/508-2305,

E-Mail: [christine.lechner@tirol.gv.at](mailto:christine.lechner@tirol.gv.at)

**Auftragstyp:** Lieferauftrag.

**CPV-Code:** 0913 5100-5.

**Beschreibung des Auftrags:** Lieferung von **Heizöl extra leicht** für Landesobjekte im Bezirk Innsbruck-Stadt.

**Ort der Leistungserbringung:** Bezirk Innsbruck-Stadt.

**Leistungszeitraum:** 28. Oktober 2009 bis 31. Juli 2010.

**Ergänzende Angaben:** Es müssen alle angeführten Objekte angeboten werden.

**Ende der Zuschlagsfrist:** 28. Jänner 2010.

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen sind ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> verfügbar.

**Angebotsabgabe:** Die Angebote müssen bis spätestens Mittwoch, den 14. Oktober 2009, 11 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem Kennwort des Vergabeverfahrens, beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung (Zimmer Nr. A006), Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Angebotsöffnung findet im Anschluss im Landhaus 1, 1. OG, Zimmer A104, statt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

**Zuständige Vergabekontrollbehörde:** Unabhängiger Verwaltungssenat in Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, A-6020 Innsbruck.

**Die Absendung der Bekanntmachung** an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 14. September 2009.

Innsbruck, 11. September 2009

Für die Landesregierung: Kraiser

Nr. 918 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb3-B 179.61/298-2009

## OFFENES VERFAHREN

### Tunnelausrüstung

**Bauvorhaben:** B 179 Fernpassstraße, km 28,5 bis km 32,5, Umfahrung Heiterwang, Tunnel Achseljoch und Tunnel Wannbach, Betriebs- und sicherheitstechnische Ausrüstung.

**Bauumfang:** Betriebs- und sicherheitstechnische Ausrüstung des 340 m langen Achseljochtunnels und des 420 m langen Wannbachtunnels im Zuge des Neubaus der Umfahrung Heiterwang.

**Unterlagen:** Die Anbotsunterlagen können ab Freitag, den 18. September 2009, unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061 erhältlich.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 16. Oktober 2009, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. September 2009

Für die Landesregierung: Fraccaro

Nr. 919 • Marktgemeinde Wattens

## OFFENES VERFAHREN

### Generalunternehmer

#### für die Errichtung der Passivhauswohnanlage Lange Gasse

**Bauvorhaben:** Passivhauswohnanlage Lange Gasse, Wattens.

**Bauherr:** Marktgemeinde Wattens, 6112 Wattens, Innsbrucker Straße 3.

**Umfang der Arbeiten (im Wesentlichen):** Holzbau inkl. Fassadenplatten, Fenster, Außentüren, Schwarzdecker, Spengler, Dachbegrünung, Trockenbau, Estrich, Innentüren, Balkonkonstruktion, Heizung-Sanitär-Lüftung, Elektro.

**Generalplanung:** Architekt Dipl.-Ing. Hollaus ZT GmbH, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. +43/(0)5224/52705, E-Mail: [arch@archholl.at](mailto:arch@archholl.at)

**ÖBA, Bau KG:** Architekt Dipl.-Ing. Hollaus ZT GmbH, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. +43/(0)5224/52705, E-Mail: [arch@archholl.at](mailto:arch@archholl.at)

**Leistungszeitraum:** Baubeginn Anfang März 2010, Fertigstellung Herbst 2010.

**Aus- und Abgabe der Unterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen stehen auf der Homepage <http://www.archholl.at/de/projekte/geplant/wohnbau/lange-gasse.html> zum Download bereit.

Die Unterlagen sind vollständig auszudrucken, auszufüllen und firmenmäßig gefertigt abzugeben.

**Fragenbeantwortung:** Fragen sind schriftlich an die E-Mail-Adresse [arch@archholl.at](mailto:arch@archholl.at) zu stellen, die Beantwortung erfolgt ebenfalls schriftlich und wird auf die oben genannte Homepage gestellt.

**Ausgabe der Unterlagen:** ab Mittwoch, den 16. September 2009, 8 Uhr.

**Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:** Leistungsverzeichnis (ausgedruckt und als Datendatei auf Datenträger), rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt.

**Abgabeort:** Marktgemeindeamt Wattens, Bauamt (2. Stock), Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

**Abgabezeit:** Montag, 5. Oktober 2009, 8.30 Uhr.

**Angebotseröffnung:** Montag, 5. Oktober 2009, 8.30 Uhr (bei der Angebotseröffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zulässig, die Angebote eingereicht haben).

**Teilleistungen** sind unzulässig.

Wattens, 16. September 2009

Nr. 920 • Gemeindeverband Imst und Umgebung

## OFFENES VERFAHREN

im Unterschwellenbereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

### Terrazzoarbeiten

**Bauvorhaben:** Pflegedorf Imst und Umgebung – Neubau Pflegeheim mit 2-geschossiger Tiefgarage.

**Ausschreibende Stelle:** Generalplaner Architekten Moser – Kleon – Moser, Innrain 61, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/587291, E-Mail: [moser-kleon@tirol.com](mailto:moser-kleon@tirol.com)

**Kontaktperson im Verfahren:** Architekt Dipl.-Ing. Werner Kleon, Tel. 0512/587291, E-Mail: [w.kleon@tirol.com](mailto:w.kleon@tirol.com)

**Auftraggeber:** Gemeindeverband Imst und Umgebung, Rathausstraße 9, A-6460 Imst, Tel. +43/(0)5412/61787.

**Gegenstand der Leistung:** Bodenlegerarbeiten (Terrazzo).

**Ort der Leistungserbringung:** Imst.

**Ausführungszeitraum:** Ende Oktober 2009 bis Mitte November 2009.

**Bezug der Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen inkl. Planbeilagen stehen ab sofort auf der Ausschreibungsdatenbank <http://www.ausschreibung.at> als ÖNORM-Datenträger und im PDF-Format bereit. Die Unterlagen können gegen ein Entgelt von € 7,- bzw. € 17,- je Download (je nach Art der Anmeldung bei der Ausschreibungsdatenbank) heruntergeladen werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

**Beginn der Abholfrist:** 16. September 2009, 11 Uhr.

**Ende der Abholfrist:** 29. September 2009, 11 Uhr.

**Abgabetermin:** 30. September 2009, 11 Uhr.

**Ort der Angebotsabgabe:** Stadtgemeindeamt Imst, Rathausstraße 9, A-6460 Imst, Zi. 3 (Frau Posch).

**Zeit und Ort der Angebotsöffnung:** 30. September 2009, 11 Uhr, Stadtgemeindeamt Imst, Rathausstraße 9, Bauabteilung, 1. Stock.

**Ende der Zuschlagsfrist:** 31. Dezember 2009.

Imst, 10. September 2009

Nr. 921 • Gemeindeverband Imst und Umgebung

## OFFENES VERFAHREN

im Unterschwellenbereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

### Asphaltarbeiten

**Bauvorhaben:** Pflegedorf Imst und Umgebung – Neubau Pflegeheim mit 2-geschossiger Tiefgarage.

**Ausschreibende Stelle:** Generalplaner Architekten Moser – Kleon – Moser, Innrain 61, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/587291, E-Mail: [moser-kleon@tirol.com](mailto:moser-kleon@tirol.com)

**Kontaktperson im Verfahren:** Architekt Dipl.-Ing. Werner Kleon, Tel. 0512/587291, E-Mail: [w.kleon@tirol.com](mailto:w.kleon@tirol.com)

**Auftraggeber:** Gemeindeverband Imst und Umgebung, Rathausstraße 9, A-6460 Imst, Tel. +43/(0)5412/61787.

**Gegenstand der Leistung:** Asphaltarbeiten (Tiefgarage und Vorplatz).

**Ort der Leistungserbringung:** Imst.

**Ausführungszeitraum:** Ende Oktober 2009.

**Bezug der Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen inkl. Planbeilagen stehen ab sofort auf der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) als ÖNORM-Datenträger und im PDF-Format bereit. Die Unterlagen können gegen ein Entgelt von € 7,- bzw. € 17,- je Download (je nach Art der Anmeldung bei der Ausschreibungsdatenbank) heruntergeladen werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

**Beginn der Abholfrist:** 16. September 2009, 11 Uhr.

**Ende der Abholfrist:** 29. September 2009, 11 Uhr.

**Abgabetermin:** 30. September 2009, 11 Uhr.

**Ort der Angebotsabgabe:** Stadtgemeindeamt Imst, Rathausstraße 9, A-6460 Imst, Zi. 3 (Frau Posch).

**Zeit und Ort der Angebotsöffnung:** 30. September 2009, 11.15 Uhr, Stadtgemeindeamt Imst, Rathausstraße 9, Bauabteilung, 1. Stock.

**Ende der Zuschlagsfrist:** 31. Dezember 2009.

Imst, 10. September 2009

Nr. 922 • ASFINAG Bau Management GmbH

## OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellenbereich

(Vorinformation)

### Sanierung der Gschnitztalbrücke

**Ausschreibende Stelle:** ASFINAG Bau Management GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. 050108/14270, Fax 050108/14272, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

**Gegenstand der Ausschreibung:** A 13 Brenner Autobahn, Sanierung der Gschnitztalbrücke, km 22,79 bis km 23,35, Bekanntmachung einer Vorinformation gemäß § 53 BVergG 2006.

**CPV-Code (gemäß TeD):** 45233110-3.

**Projektbeschreibung:** Die Gschnitztalbrücke ist eine Stahlverbundbrücke und befindet sich auf der A 13 Brenner Autobahn zwischen km 22,79 und km 23,35. Mit der Sanierung des Stahltragwerkes wurde im Jahr 2008 begonnen und die Arbeiten sollen Ende 2009 abgeschlossen werden. Ausgenommen des Stahltragwerkes, welches bereits saniert wurde, sollen die restlichen Bereiche der Brücke in den Jahren 2010 und 2011 saniert werden.

**Leistungsumfang:** Im gegenständlichen Projekt sind folgende Arbeiten durchzuführen:

- Asphaltierungs- und Abdichtungsarbeiten RFB Innsbruck,
- Asphaltierungsarbeiten RFB Brenner,
- Betonsanierungsarbeiten an den Pfeilern und der Unterseite,
- Korrosionsschutz des Stahltragwerkes erneuern,
- Erneuerung der Fahrbahnübergänge,
- Erneuerung der Leiteinrichtungen,
- Erneuerung der Entwässerung.

**Leistungszeitraum:** voraussichtlicher Baubeginn April 2010, voraussichtliches Bauende Oktober 2011.

**Eignungskriterien:** Unternehmen mit entsprechender Befähigung, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Arbeits(Bieter)gemeinschaften werden auf maximal drei Partner beschränkt.

**Tag der Absendung der Bekanntmachung nach Luxemburg:** 8. September 2009.

Innsbruck, 8. September 2009

Die Geschäftsführung

Nr. 923 • Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, 1200 Wien

## OFFENES VERFAHREN

### Innenausbauarbeiten

**Ausschreibende Stelle:** Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien.

**Auftragsbezeichnung:** Rehabilitationszentrum Häring, Bauphase 3, Vortragssaal und Andachtsraum – GU.

**Gegenstand des Auftrags:** Herstellung, Lieferung und Einbau von Innenausbauarbeiten (Tischler, Bodenleger, Schlosser und sonstige Einrichtungen [Verdunkelung, Vorhänge, Bühnenpodeste etc.]) im Vortragssaal und im Andachtsraum für die Bauphase 3 im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring der AUVA.

**CPV-Codes:** 45100000/45430000/45421000/45450000.

**Erfüllungsort:** A-6323 Bad Häring, Schönau 150 (AT335).

**Auskünfte:** Generalplanung Erweiterung und Umbau Rehabilitationszentrum Häring, Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien.

**Ort der Einreichung:** Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien.

**Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge:** Generalplanung Rehabilitationszentrum Häring, Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien, kostenfreier Download der Ausschreibungsunterlagen ausschließlich unter der Adresse <http://www.moserarchitekten.at/ausschreibungen>. Die Unterlagen sind erhältlich bis 5. Oktober 2009.

**Auftragsdauer bzw. Frist für die Durchführung des Auftrags:** vom 1. Dezember 2009 bis 31. Dezember 2010.

**Abgabetermin:** 5. Oktober 2009, 13.30 Uhr.

**Anbotsöffnung:** 5. Oktober 2009, 14 Uhr, bei der Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, A-1020 Wien, Handelskai 130.

**Datum der Versendung der Bekanntmachung** zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 9. September 2009.

.L-462474-999.

Wien, 10. September 2009

Nr. 924 • Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, 1200 Wien

## OFFENES VERFAHREN

### Tischlerarbeiten

**Ausschreibende Stelle:** Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien.

**Auftragsbezeichnung:** Rehabilitationszentrum Häring, Tischlerarbeiten – Patientenzimmer – Bauphase 3.

**Gegenstand des Auftrags:** Herstellung, Lieferung und Einbau von Tischlermöbeln samt Zubehör für die Patientenzimmer, 1. bis 5. Obergeschoss, für die Bauphase 3 im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring der AUVA.

**CPV-Codes:** 39100000/LA16, 39150000/39120000.

**Erfüllungsort:** A-6323 Bad Häring, Schönau 150 (AT335).

**Auskünfte:** Generalplanung Erweiterung und Umbau Rehabilitationszentrum Häring, Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien.

**Ort der Einreichung:** Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien.

**Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge:** Generalplanung Rehabilitationszentrum Häring, Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien, kostenfreier Download der Ausschreibungsunterlagen ausschließlich unter der Adresse <http://www.moserarchitekten.at/ausschreibungen>. Die Unterlagen sind erhältlich bis 28. September 2009, 11 Uhr.

**Auftragsdauer bzw. Frist für die Durchführung des Auftrags:** vom 1. Jänner 2010 bis 30. April 2010.

**Abgabetermin:** 28. September 2009, 13.30 Uhr.

**Anbotsöffnung:** 28. September 2009, 15 Uhr, bei der Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, A-1020 Wien, Handelskai 130.

**Datum der Versendung der Bekanntmachung** zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 4. September 2009.  
.L-462257-994.

Wien, 10. September 2009

Nr. 925 • Neue Heimat Tirol

## OFFENES VERFAHREN

### Baumeisterarbeiten Elektroinstallationen

#### Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen für das Wohnhaus Zirl (ZI 4) – Wetterkreuzweg (17 Wohnungen + TG-Plätze)

**Ausschreibende Stelle:** Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige WohnungsgmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

**Die Unterlagen** können bis einschließlich 7. Oktober 2009 von der Ausschreibungsdatenbank <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von max. € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

- Leistungsverzeichnis (PDF), rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt,
- EDV-Kurz-Ausdruck, rechtsverbindlich unterfertigt,
- vom Anbieter erzeugter Önorm-Datenträger auf CD oder Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Neue Heimat Tirol, Zirl (ZI 4) – Wetterkreuzweg, und der Bezeichnung der angebotenen Leistung“ einzureichen.

**Abgabeort:** Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6023 Innsbruck.

**Abgabetermin:** bis spätestens Mittwoch, den 7. Oktober 2009, 14 Uhr.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt öffentlich am 7. Oktober 2009, um 15 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 10. September 2009

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 926 • Neue Heimat Tirol

## OFFENES VERFAHREN

### Baumeisterarbeiten Elektroinstallationen

#### Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen für das Wohnhaus Wörgl (WÖ 22) – Sepp-Gangl-Straße (20 Mietkaufwohnungen + 30 TG-Plätze)

**Ausschreibende Stelle:** Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige WohnungsgmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

**Die Unterlagen** können bis einschließlich 8. Oktober 2009 von der Ausschreibungsdatenbank <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von max. € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

- Leistungsverzeichnis (PDF), rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt,
- EDV-Kurz-Ausdruck, rechtsverbindlich unterfertigt,
- vom Anbieter erzeugter Önorm-Datenträger auf CD oder Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Neue Heimat Tirol, Wörgl (WÖ 22) – Sepp-Gangl-Straße, und der Bezeichnung der angebotenen Leistung“ einzureichen.

**Abgabeort:** Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6023 Innsbruck.

**Abgabetermin:** bis spätestens Donnerstag, den 8. Oktober 2009, 14 Uhr.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt öffentlich am 8. Oktober 2009, um 15 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 10. September 2009

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 927 • Tirol Werbung GmbH

## OFFENES VERFAHREN

im Unterschwellenbereich  
(gemäß BVergG 2006)

### Vertikale Webportale

**Auftraggeber:** Tirol Werbung GmbH, Maria-Theresien-Straße 55, A-6010 Innsbruck.

**Beschreibung der Leistung:** Gestaltung und Umsetzung von vertikalen Webportalen zur Ergänzung des Portals tirol.at.

**Bieterkreisvorbehalt:** Die Ausführung der Leistungen bleibt Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben und über die entsprechende Leistungsfähigkeit, Sachkenntnis und Erfahrung verfügen, sowie einem festangestellten Team, welches die entsprechenden Expertise für alle Phasen des Projekts mitbringt, vorbehalten.

**Erfüllungsort:** A-6010 Innsbruck.

**Leistungsfrist:** 1. November 2009 bis 31. März 2010.

**Zuschlagsfrist:** 23. Oktober 2009.

**Bezug der Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können schriftlich bei der Tirol Werbung GmbH, Mag. Ulrich Moser,

E-Mail: [ulrich.moser@tirolwerbung.at](mailto:ulrich.moser@tirolwerbung.at), 6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 55, angefordert werden.

**Teilangebote und Alternativangebote:** Die Abgabe von Angeboten für einen Teil der gegenständlichen Leistungen oder Alternativangebote sind unzulässig.

**Angebotsabgabe:** Die Angebote sind bis 16. Oktober 2009, 9 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Nicht öffnen! – Angebot für das Vergabeverfahren Vertikale Webportale“ in der Tirol Werbung GmbH, Maria-Theresien-Straße 55, A-6010 Innsbruck (Tirol Shop), abzugeben oder an diese Adresse zu senden.

**Angebotseröffnung:** Die Angebotseröffnung findet am 16. Oktober 2009, um 11 Uhr, im Besprechungsraum 2, 1. Stock, Tirol Werbung GmbH, Maria-Theresien-Straße 55, A-6010 Innsbruck, statt.

Innsbruck, 10. September 2009

Nr. 928 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZl. ANÄ-310.00001

### VERHANDLUNGSVERFAHREN/ LIEFERAUFTRAG

mit vorheriger Bekanntmachung

#### Echokardiographiegerät mit TEE-Sonde und 3D-Live-Technik (BKP-Nr. ANÄ-310.00001)

**Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, A. ö. Landeskrankenhaus Univ.-Kliniken Innsbruck, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Christian Rangger, M.Sc., Zentrales Versorgungsgebäude, 3. Stock, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28485, E-Mail: [zml.lki@tilak.at](mailto:zml.lki@tilak.at)

**Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen** sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge:** 28. September 2009, 12 Uhr.

**Teilnahmeanträge/Angebote** sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin zu richten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet unter <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 11. September 2009

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:  
Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Christian Rangger, M.Sc.

**Erscheinungsort Innsbruck**  
**Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.**  
**Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck